

○ 2003 – Q2



Halbjahresbericht zum 30. Juni 2003 Semiannual Report June 30, 2003



**CONSUMER ELECTRONIC
AKTIENGESELLSCHAFT**
World Trade Center for Chips

ce CONSUMER ELECTRONIC Konzern

Bericht über die ersten 6 Monate des Geschäftsjahres 2003

Einleitung

Die Gliederung in dem vorliegenden 6-Monats-Bericht folgt der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse in Verbindung mit den geltenden Regelungen zur Aufstellung strukturierter Quartalsberichte.

Der vorliegende Bericht wurde von der BDO Deutsche Warentreuhand, Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München einem freiwilligen Review unterzogen.

Die ce-Aktie

Seit dem 1. Januar 2003 ist die ce-Aktie im Prime Standard Segment der Deutschen Börse gelistet. Der Aktienkurs der ce CONSUMER ELECTRONIC AG stieg im Vergleich der beiden Stichtage 31. 12. 2002 und 30. 06. 2003 um 17,44 Prozent von 1,72 € auf 2,02 €. Der Höchstkurs in der ersten Hälfte des Kalenderjahres 2003 wurde am 2. Januar 2003 mit 2,70 € erreicht. Im Vergleich dazu entwickelte sich der NEMAX 50/TecDAX 50 gegenüber dem Stand von 355,99 zum Jahresende 2002 auf 425,29 zum Ende Juni 2003, ein Zuwachs von 19,47 Prozent. Seit dem 24. März 2003, dem Tag der Neusegmentierung des deutschen Aktienmarktes, ist die ce-Aktie Mitglied des 50 Werte umfassenden Small Cap Index SDAX. Seit Ende 2002 stieg der SDAX um 462,75 Punkte oder 27,09 Prozent auf einen Stand von 2.170,79 zum Ende Juni 2003. Der börsentäglich durchschnittliche Umsatz der ce-Aktie an allen Börsenplätzen bewegte sich im ersten Halbjahr 2003 bei ca. 155.000 Stück, davon ca. 90.000 im täglichen XETRA-Handel. Als Designated Sponsor sorgt die Bayerische Landesbank – Girozentrale – und bis 30. April 2003 auch die Archelon Deutschland GmbH für Liquidität in der Aktie der ce CONSUMER ELECTRONIC AG.

Weitere Informationen zum Unternehmen und zur ce-Aktie finden Sie auf unserer Website www.consumer.de

ce CONSUMER ELECTRONIC als weltweiter Broker Nummer eins bestätigt

Das renommierte Elektronikmagazin Electronic Buyers News (EBN) hat am 12. Mai 2003 die Liste der weltweit größten unabhängigen Distributoren veröffentlicht. ce CONSUMER ELECTRONIC wurde dabei mit einem Umsatz von 340 Mio. US-Dollar für das Geschäftsjahr 2002 als weltweit größter Broker („nonfranchised distributor“) eingestuft, mit mehr als 10 Prozent mehr Umsatz als die nächstgrößten Mitbewerber.

ce CONSUMER ELECTRONIC group

Report on the first three months of fiscal year 2003

Introduction

This six months report has been organized in accordance with the Frankfurt Stock Exchange regulations and in conjunction with the valid rules for the preparation of structured quarterly reports.

This report has been reviewed on a voluntary basis by our auditors BDO Deutsche Warentreuhand, Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Munich.

The ce share

The ce share has been listed in the Prime Standard segment of the German Stock Exchange since January 1, 2003. The share price of ce CONSUMER ELECTRONIC AG increased 17.44 percent from € 1.72 to € 2.02 when the two dates December 31, 2002 and June 30, 2003 are compared. The maximum share price in the first half of the calendar year 2003 was reached on January 2, 2003 with € 2.70. In comparison, the NEMAX 50/TecDAX 50 increased to 425.29 at the end of June 2003 compared to 355.99 at the end of 2002, representing a growth of 19.47 percent. Since March 24, 2003, the date of the new segmentation of the German stock market, the ce share has been a member of the Small Cap Index SDAX comprising 50 values. Since end of 2002 the SDAX climbed by 462.75 points or 27.09 percent to 2,170.79 end of June 2003. During the first half of 2003 an average of approximately 155,000 shares were traded on the exchange daily at all exchange centers, approximately 90,000 of them in the daily XETRA trade. As designated sponsors, the Bayerische Landesbank – Girozentrale – safeguards liquidity in the ce share as did the Archelon Deutschland GmbH until April 30, 2003.

Further information on the company and ce share is available on our web site www.consumer.de

ce CONSUMER ELECTRONIC confirmed as the world's number 1 broker

The highly reputed electronic magazine Electronic Buyers News (EBN) published the list of the world's largest independent distributors on May 12, 2003. ce CONSUMER ELECTRONIC was classified as the world's largest broker (“non franchised distributor“) with a turnover of 340 million U.S. dollars for the fiscal year 2002 – in net sales more than 10 percent ahead of the next largest competitor.

Hauptversammlung 2003

Am 5. Juni 2003 fand die V. Ordentliche Hauptversammlung in München statt. Die ca. 400 anwesenden Aktionäre, die 26,32 Prozent bzw. 6.715.451 € des gesamten Grundkapitals in Höhe von 25.514.523 € vertraten, erzielten folgende Abstimmungsergebnisse:

Punkt 1: Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des gebilligten Konzernjahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2002, des Lageberichts und Konzernlageberichts sowie des Berichts des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2002.

Keine Abstimmung erforderlich.

Punkt 2: Entlastung des Vorstandes.
Ja-Stimmen: 4.674.456 (98,30 Prozent) von 4.755.348 stimmberechtigten Aktien.

Punkt 3: Entlastung des Aufsichtsrates.
Ja-Stimmen: 5.235.690 (98,50 Prozent) von 5.315.451 stimmberechtigten Aktien.

Punkt 4: Beschlussfassung über Satzungsänderungen und Änderung der Aufsichtsratsvergütung.
Ja-Stimmen: 6.560.540 (97,69 Prozent).

Punkt 5: Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien.
Ja-Stimmen: 6.640.922 (98,89 Prozent).

Punkt 6: Wahlen zum Aufsichtsrat.
Ja-Stimmen: 6.629.155 (98,71 Prozent).

Punkt 7: Wahl des Abschlussprüfers.
Ja-Stimmen: 6.655.014 (99,10 Prozent).

Die Einladung zur Hauptversammlung sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Hauptversammlungs-Sonderseite im Internet unter www.consumer.de

Corporate Governance

Bei einer groß angelegten Studie zur Corporate Governance deutscher Small Caps erreichte die ce CONSUMER ELECTRONIC AG mit 91 aus 100 möglichen Punkten als einziges Unternehmen das Prädikat vorbildlich. Insgesamt 128 Unternehmen aus SDAX, Prime- und General Standard wurden von der Frankfurter Firma ergo Unternehmenskommunikation hinsichtlich Akzeptanz der Empfehlungen und Anregungen des Deutschen Corporate Governance Kodex und der Kommunikation im Kapitalmarkt analysiert. Besonders positiv bewertet wurde vor allem die Darstellung des Themas Corporate Governance im Geschäftsbericht und der Internetauftritt www.consumer.de der ce CONSUMER ELECTRONIC AG.

Annual shareholder's meeting 2003

The V. annual shareholder's meeting was held on June 5, 2003 in Munich. The approximately 400 shareholders attending the meeting, representing 26.32 percent or € 6,715,451 of the total shareholders' equity of € 25,514,523, agreed on the following terms:

1. Presentation of the established financial statements and the approved group's financial statements for the fiscal year 2002, the management discussion and group management discussion as well as the report of the Supervisory Board for the fiscal year 2002.

No voting necessary.

2. Discharge of the Managing Board.
Pro: 4,674,456 (98.30 percent) out of 4,755,348 shares entitled to vote.

3. Discharge of the Supervisory Board.
Pro: 5,235,690 (98.50 percent) out of 5,315,451 shares entitled to vote.

4. Decision on changes to company's articles and changes to Supervisory Board remuneration.
Pro: 6,560,540 (97.69 percent).

5. Authorization to repurchase company's own shares.
Pro: 6,640,922 (98.89 percent).

6. Supervisory board election.
Pro: 6,629,155 (98.71 percent).

7. Election of independent auditors.
Pro: 6,655,014 (99.10 percent).

The invitation to the annual shareholders' meeting and further information are available on our special annual shareholders' meeting page at www.consumer.de

Corporate Governance

In a large-scale study on Corporate Governance of German small caps, ce CONSUMER ELECTRONIC AG achieved 91 out of 100 points and therefore was the only one to obtain excellent grading. 128 companies from SDAX, Prime and General Standard were analyzed by Frankfurt based ergo Unternehmenskommunikation with regard to acceptance of the recommendations and suggestions under the German Corporate Governance Code and communication on the capital market. The representation of the Corporate Governance topic in the Annual Report and the www.consumer.de Internet presence of ce CONSUMER ELECTRONIC AG was particularly positively evaluated.

Am 21. Mai 2003 hat die Regierungskommission „Deutscher Corporate Governance Kodex“ Änderungen des Corporate Governance Kodex beschlossen; diese wurden am 4. Juli 2003 im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht und sind damit wirksam. Die Änderungen sollen hauptsächlich die Transparenz der Vorstandsvergütung verbessern und formulieren hierfür eine Reihe von Vorschriften des Corporate Governance Kodex in der am 20. August 2002 im Bundesanzeiger veröffentlichten Fassung neu. Die ce CONSUMER ELECTRONIC AG wird die Änderungen umsetzen. Insbesondere werden wir erstmalig im Geschäftsbericht 2003 die Angaben zur Vorstands- und Aufsichtsratsvergütung nach ihren Bestandteilen aufgeschlüsselt und individualisiert angeben. Darüber hinaus werden wir über das Vergütungssystem der Organe im Internet auf der Website des Unternehmens sowie im Geschäftsbericht 2003 und auch durch den Vorsitzenden des Aufsichtsrats auf der VI. Ordentlichen Hauptversammlung am 3. Juni 2004 in München ausführlich berichten.

Die Geschäftsentwicklung im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 2003

Die folgende Übersicht zeigt die Eckdaten des Konzerns im Vergleich zum Vorjahresquartal und dem vorhergehenden Quartal (Beträge in Tausend €; Ergebnis je Aktie in €). Zur aussagekräftigen Darstellung bleiben die einmaligen Wertkorrekturen in den Zahlen des Vergleichszeitraums Q2/2002 unberücksichtigt:

Entwicklung der Ertragslage

	Q2/2003	Q2/2002	Q1/2003
Umsatz	68.394	80.649	69.680
Rohermargine in %	10,7	9,6	12,3
EBITDA	-920	-1.069	139
EBIT	-1.984	-4.164	-958
Ergebnis je Aktie	-0,10	-0,17	-0,05

Der in US-Dollar getätigte Umsatz konnte in Q2/2003 im Vergleich zum Vorjahresquartal um 6,7 Prozent gesteigert werden. Allerdings wurde das entsprechende €-Ergebnis durch die Änderung des Wechselkurses €/US-Dollar wesentlich beeinflusst. Gegenüber Q2/2002 verlor der US-Dollar im 2. Quartal 2003 gegenüber dem Euro 23,55 Prozent an Wert.

Aufgrund dieser Änderung in den Währungsparitäten und der klaren Fokussierung auf ertragsorientierte Umsätze verringerte sich der konsolidierte Konzernumsatz der ce CONSUMER ELECTRONIC im zweiten Quartal 2003 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 15,2 Prozent auf 68,394 Mio. €. Gegenüber dem vorhergehenden 1. Quartal des laufenden Geschäftsjahres 2003 ging der Konzernumsatz im 2. Quartal 2003 geringfügig um 1,8 Prozent zurück.

On May 21, 2003 the Government Commission on the German Corporate Governance Code adopted modifications to the Corporate Governance Code. They were published in the electronic edition of the Bundesanzeiger (The Federal Bulletin) on July 4, 2003 and are therefore in effect. The aim of these changes is to improve the transparency of the remuneration of the Managing Board and shape a number of provisions of the Corporate Governance Code in the version published on August 20, 2002 in the Bundesanzeiger. ce CONSUMER ELECTRONIC AG will implement these changes. We will state the information on the Management Board's and Supervisory Board's remuneration for the first time in our annual report 2003 in an individualized manner and with a breakdown of their components. Furthermore, the remuneration system for Board members will also be reported in detail on the company's web site, in the 2003 annual report, as well as by the Chairman of the Supervisory Board at the VI. Annual Shareholders' Meeting on June 3, 2004 in Munich.

Business development in the second quarter of fiscal year 2003

The overview below shows the group's key figures compared to the previous year and the preceding quarter (amounts in thousand €; results per share in €). To ensure a clear representation, the onetime adjustments in the figures of the second quarter of 2002 are not included:

Development of results of operation

	Q2/2003	Q2/2002	Q1/2003
Sales	68,394	80,649	69,680
Net margin in %	10.7	9.6	12.3
EBITDA	-920	-1,069	139
EBIT	-1,984	-4,164	-958
Earnings per share	-0.10	-0.17	-0.05

Sales effected in U.S. dollars increased by 6.7 percent in the second quarter of 2003 compared to the previous year. Fluctuations in the exchange rate of the euro against the U.S. dollar, however, had a significant impact on the € result. Compared to the second quarter of 2002, the U.S. dollar lost 23.55 percent in value against the € in the second quarter of 2003.

Due to these changes in the currency parities and the clear focus on profit-oriented sales, the consolidated revenue of ce CONSUMER ELECTRONIC declined 15.2 percent to € 68.394 million in the second quarter 2003 compared to the previous year. Compared to Q1/2003 the group's revenue in the second quarter of 2003 decreased slightly by 1.8 percent.

Das unverändert schwierige Marktumfeld wirkte sich vor allem im Bereich Brokerage auf die Rohertragsmarge aus. Die Konzernmarge im zweiten Quartal 2003 liegt mit 10,7 Prozent um 1,6 Prozentpunkte unter den erzielten 12,3 Prozent im vorhergehenden 1. Quartal 2003. Gegenüber dem Vorjahresquartal konnte allerdings eine Steigerung von 1,1 Prozentpunkten erzielt werden.

Der operative Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) in Q2/2003 verbesserte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 0,149 Mio. €. Im sequenziellen Vergleich Q2/2003 zu Q1/2003 verminderte sich, trotz weiterer Erfolge bei der Reduktion der Kosten, das EBITDA-Ergebnis um 1,059 Mio. €. Der Grund liegt überwiegend in der verschlechterten Margensituation.

Das EBIT des 2. Quartals 2003 erhöhte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 2,180 Mio. €. Diese über dem EBITDA-Ergebnis liegende positive Entwicklung begründet sich vorwiegend durch geringere lineare Abschreibungen auf den Firmenwert im laufenden Geschäftsjahr. Im sequenziellen Vergleich Q2/2003 zu Q1/2003 verminderte sich das EBIT parallel zum EBITDA-Ergebnis um 1,026 Mio. € bei unveränderten planmäßigen Abschreibungen.

Das Ergebnis im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres beträgt minus 2,678 Mio. € (Vorjahr: minus 51,279 Mio. €; bereinigt 4,322 Mio. €). Damit verbesserte sich das Quartalsergebnis je Aktie in Q2/2003 auf minus 0,10 € (Q2/2002: minus 2,01 €; bereinigt 0,17 €).

Die Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2003

Die folgende Übersicht zeigt die Eckdaten des Konzerns im Vergleich zum Vorjahresquartal und dem vorhergehenden Quartal (Beträge in Tausend €; Ergebnis je Aktie in €). Zur aussagekräftigen Darstellung bleiben die einmaligen Wertkorrekturen in den Zahlen des Vergleichszeitraums Q2/2002 unberücksichtigt:

Entwicklung der Ertragslage

	6 Monate 2003	6 Monate 2002	Abweich. absolut	Abweich. %
Umsatz	138.074	177.228	-39.154	-22,1
Rohertragsmarge in %	11,5	10,7	0,8	
EBITDA	-781	-432	-349	80,8
EBIT	-2.942	-5.354	-2.412	-45,1
Ergebnis je Aktie	-0,15	-0,26	-0,11	-42,3

Der Umsatz im ersten Halbjahr 2003 verringerte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 39,154 Mio. € bzw. 22,1 Prozent, wobei 19,7 Prozent aus der Änderung des Wechselkurses €/US-Dollar resultieren. Lag die durchschnittliche

The ongoing difficult market environment has mainly had an impact on the net earnings margin in the Brokerage segment. With 10.7 percent in the second quarter 2003 the group's margin is 1.6 percentage points below the 12.3 percent recorded in the first quarter of 2003. Compared to the previous year, however, an increase of 1.1 percentage points was achieved.

Operating profit before interest, tax and depreciation (EBITDA) in the second quarter of 2003 increased € 0.149 million compared to the previous year. Comparing the second quarter of 2003 sequentially to the first quarter of 2003, the EBITDA result decreased € 1.059 million in spite of further success in cost-reduction. This is predominantly due to the deteriorated margin situation.

The EBIT in the second quarter of 2003 increased by € 2.180 million compared to the previous year. This positive development above the EBITDA result is primarily due to lower straight-line goodwill amortization during the current fiscal year. Comparing the second quarter of 2003 sequentially to the first quarter of 2003, the EBIT decreased € 1.026 million parallel to the EBITDA result, with depreciation again as scheduled.

The results for the second quarter of the current fiscal year are a negative € 2.678 million compared to a negative € 51.279 million last year; adjusted € 4.322 million). This improved the quarterly result per share in the second quarter of 2003 to a negative € 0.10 compared to a negative € 2.01 in the second quarter of the previous year; adjusted € 0.17.

Business development in the first six months of fiscal year 2003

A comparison of the accumulated periods of the first six months of the respective fiscal year shows the following results (amounts in thousand €; results per share in €). Also in this case the one-time adjustments in the figures of the previous year are again not included:

Development of assets and financial position

	6 months 2003	6 months 2002	difference net	difference %
Sales	138,074	177,228	-39,154	-22.1
Net margin in %	11.5	10.7	0.8	
EBITDA	-781	-432	-349	80.8
EBIT	-2,942	-5,354	-2,412	-45.1
Earnings per share	-0.15	-0.26	-0.11	-42.3

Sales in the first half year of 2003 decreased € 39.154 million or 22.1 percent compared to the previous years period, whereof 19.7 percent result from the parity change € versus U.S. dollar. While the average parity between € and dollar

€/US-Dollar-Parität im 1. Halbjahr 2002 noch bei 0,8977 US-Dollar je € so sind es im 1. Halbjahr 2003 bereits 1,1048.

Änderung im Konsolidierungskreis des Konzerns

Nach Gründung einer Niederlassung in der Dominikanischen Republik im ersten Quartal 2003 wurden mit dem Start der operativen Aktivitäten der neu gegründeten SND Electronics S.A. de C.V., Ciudad de Tegucigalpa, Honduras, im Mai 2003 die Aktivitäten in Südamerika auf ein weiteres Land ausgedehnt.

Kostenreduktionsprogramm

Die eingeleiteten Kostensenkungsmaßnahmen zeigen zunehmend Erfolg. In der ersten Hälfte des laufenden Geschäftsjahres konnten die Kosten für Vertrieb und Verwaltung zum Vorjahreszeitraum um 3,798 Mio. € oder 18,2 Prozent auf 17,009 Mio. € gesenkt werden. Im Vergleich Q2/2003 zu Q2/2002 belaufen sich die Kosteneinsparungen auf 1,518 Mio. € bzw. 15,6 Prozent. Dabei wurden vor allem in den Verwaltungskosten die Aufwendungen massiv reduziert.

Entwicklung der Vermögens- und Finanzlage

	30.06. 2003	31.12. 2002	Abweich. absolut	Abweich. %
Liquidität	18.916	27.385	-8.469	-30,9
Bankverbindlichkeiten	16.324	18.574	-2.250	-12,1
Nettoliquidität	2.592	8.811	-6.219	-70,6
Bilanzsumme	89.960	98.034	-8.074	-8,2
Eigenkapital	41.184	46.580	-5.396	-11,6
Eigenkapitalquote	46%	48%	-2%	

Der Barmittelbestand zum 30.06.2003 hat sich gegenüber dem 31.12.2002 um 8,469 Mio. € auf 18,916 Mio. € vermindert. Mit den liquiden Mitteln wurden einerseits die Bankverbindlichkeiten zurückgeführt und auch die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen verringert. Zum Ende Juni 2003 liegt damit die Nettoliquidität bei positiven 2,592 Mio. €.

Im Juni 2003 konnte die 100-prozentige Tochtergesellschaft SND Electronics Inc. mit einem der größten amerikanischen Kreditgeber, Fleet Capital Corporation, einen langfristigen neuen Kreditrahmen bis zu einer Höhe von 30 Mio. US-Dollar zur Finanzierung des zukünftigen Wachstums erfolgreich abschließen.

Aufgrund des kumulierten Halbjahresergebnisses und des Währungseffekts verminderte sich das Eigenkapital um 5,396 Mio. € bzw. 11,6 Prozent. Gleichzeitig verminderte sich die Eigenkapitalquote geringfügig auf 46 Prozent (Ende 2002: 48 Prozent). Sie liegt damit um ca. 20 Prozent unverändert deutlich über dem Durchschnitt deutscher Kapitalgesellschaften.

was 0.8977 U.S. dollar per € in the first half year of 2002, it already reached 1.1048 in the first half year of 2003.

Change in the group's basis of consolidation

After an office was established in the Dominican Republic during the first quarter of 2003, commencement of operational activities of the newly-founded SND Electronics S.A. de C.V., Ciudad de Tegucigalpa, Honduras, in May 2003 extended activities in South America to another country.

Cost-cutting program

The initiated cost-cutting measures show increasing success. During the first half of the current fiscal year, the costs for sales and administration compared to previous years' period were reduced € 3.798 million or 18.2 percent to € 17.009 million. Comparing the second quarter of 2003 to the second quarter of 2002, cost savings amount to € 1.518 million or 15.6 percent, with expenditures being significantly reduced in administration costs.

Development of financial position and equity

	30.06. 2003	31.12. 2002	difference net	difference %
Liquidity	18,916	27,385	-8,469	-30.9
Loans	16,324	18,574	-2,250	-12.1
Net liquidity	2,592	8,811	-6,219	-70.6
Balance sheet totals	89,960	98,034	-8,074	-8.2
Shareholders' equity	41,184	46,580	-5,396	-11.6
Equity ratio	46%	48%	-2%	

Cash decreased € 8.469 million to € 18.916 million as to June 30, 2003 compared to December 31, 2002. This liquid capital was used for reduction of loans as well as accounts payable. Net liquidity therefore stood at a positive € 2.592 million at the end of June 2003.

In June 2003, SND Electronics Inc., a wholly owned subsidiary of ce CONSUMER ELECTRONIC AG, successfully agreed a long-term new credit facility of up to U.S. dollars 30 million with Fleet Capital Corporation, one of the largest U.S. lenders, to finance future growth.

Due to the accumulated half year results and the currency impact, shareholders' equity decreased by € 5.396 million or 11.6 percent. At the same time equity ratio decreased slightly to 46 percent (end of 2002: 48 percent). This ratio is still significantly more than 20 percent above the average of German corporate entities.

Segmentberichterstattung

Wir haben die Segmentierung nach Brokerage, eCommerce und Trading etabliert. Die folgende Übersicht zeigt die Eckdaten je Segment (Beträge in Tausend €). Zur aussagekräftigen Darstellung bleiben die einmaligen Wertkorrekturen in den Zahlen des Vergleichszeitraums 2002 unberücksichtigt:

	6 Monate 2003		6 Monate 2003		EBITDA
	Umsatz	%	EBITDA	%	Marge %
Brokerage	30.054	22	-951	122	-3,2
eCommerce	3.530	3	50	-6	1,4
Trading	104.490	75	120	-16	0,1
Gesamt	138.074	100	-781	100	-0,6

	6 Monate 2002		6 Monate 2002		EBITDA
	Umsatz	%	EBITDA	%	Marge %
Brokerage	45.645	26	-316	73	-0,7
eCommerce	7.462	4	71	-16	1,0
Trading	124.121	70	-187	43	-0,2
Gesamt	177.228	100	-432	100	-0,2

Im Bereich **Brokerage** wirkte sich das Fehlen von Engpassgeschäften in einem unverändert schwierigen Marktumfeld verbunden mit der aus €-Sicht unvorteilhaften Entwicklung des Wechselkurses zum US-Dollar wesentlich auf die Umsatz- und Ertragsentwicklung aus. Dieser Entwicklung steuert die Konzernführung mit einem Bündel von eingeleiteten und umgesetzten Maßnahmen massiv entgegen. Wenn sich zudem die Konjunktur wie erwartet erholt, wird das einen erhöhten Bedarf nach sich ziehen und Chips knapp werden lassen. In diesem Fall erwarten wir, dass der Bereich Brokerage überproportional davon profitieren wird.

Der Bereich **eCommerce** konzentriert sich unverändert auf das hochmarginige Brokergeschäft. Damit werden bewusst Umsatzreduktionen in Kauf genommen, um sich mittelfristig über ergebnisorientiertes Wachstum von anderen eCommerce-Plattformen weiter abzugrenzen. Der Bereich eCommerce trägt in den ersten 6 Monaten 2003 drei Prozent zum Konzernumsatz und ein knapp positives operatives Ergebnis zum Konzern-EBITDA bei. Die VCE (www.virtualchip.com) ist mit über 5.500 Kunden aus 62 Ländern eine der weltweit führenden eCommerce-Plattformen im Chipbrokerage.

Im **Trading**, dem Handel mit hochwertigen und ausgewählten Produktlinien, entfallen auf den ausgewiesenen Umsatz sowohl vertragsbasiertes Tradinggeschäft als auch Umsätze, die ohne bestehende Verträge getätigt wurden und damit eher dem Brokerage zuzuordnen wären. Vor allem in den Wachstumsmärkten Lateinamerikas (Brasilien, Guatemala, El Salvador, Dominikanische Republik, Honduras) sowie Zentralamerikas konnte trotz der schwierigen Marktbedingungen im ersten Halbjahr 2003 ein knapp positives EBITDA-Ergebnis erzielt werden. Die Umsatz- und Ertragsentwicklung im Bereich Trading ist wesentlich von der Änderung des Wechselkurses €/US-Dollar beeinflusst.

Segment report

We have established segmentation on a Brokerage, eCommerce and Trading basis. The overview below shows the key figures per segment (amounts in thousand €). For a clear representation, the onetime adjustments in the figures of the previous year are not included:

	6 months 2003		6 months 2003		EBITDA
	Sales	%	EBITDA	%	Margin %
Brokerage	30,054	22	-951	122	-3.2
eCommerce	3,530	3	50	-6	1.4
Trading	104,490	75	120	-16	0.1
Total	138,074	100	-781	100	-0.6

	6 months 2002		6 months 2002		EBITDA
	Sales	%	EBITDA	%	Margin %
Brokerage	45,645	26	-316	73	-0.7
eCommerce	7,462	4	71	-16	1.0
Trading	124,121	70	-187	43	-0.2
Total	177,228	100	-432	100	-0.2

In the **Brokerage** segment the lack of shortage business in an ongoing extremely difficult market environment together with a disadvantageous development in exchange rates against the U.S. dollar from the €'s point of view had a significant impact on sales and earnings. The group's management is taking strong counteraction against this development with a whole series of initialized and implemented measures. Once the economy has recovered, we will probably see an increase in demand and a shortage in chips. We expect the brokerage segment to benefit enormously from such a change.

The **eCommerce** segment continues to focus on high margin brokerage. A reduction in sales is therefore knowingly accepted to continue differentiation from other eCommerce platforms through result-oriented growth in the medium term. The eCommerce segment contributed 3 percent to the group sales and achieved slightly positive operational results to the group EBITDA during the first six months of 2003. With more than 5,500 customers in 62 countries, VCE (www.virtualchip.com) is one of the world's leading eCommerce platforms in chip brokerage.

In the **Trading** segment, where the focus is on high-value and selected product lines, total sales can be split into sales related to contract based trading business and sales effected without existing contracts which could therefore more likely to be allocated to Brokerage. Particularly in the growing markets of Latin America (Brazil, Guatemala, El Salvador, Dominican Republic, Honduras and Central America), a slightly positive EBITDA result was recorded in the first half year of 2003 in spite of difficult market conditions. Development in sales and earnings in the Trading segment is significantly influenced by the fluctuations in the exchange rate of the € against the U.S. dollar.

Ausblick

Die aktuellen Entwicklungen deuten an, dass die längste Krise in der Geschichte der Halbleiterbranche bald zu Ende gehen könnte. Der Irak-Krieg und die Lungenkrankheit SARS, die die Umsätze vor allem in Asien unerwartet stark einbrechen ließen, beeinflussen die Halbleiterindustrie nur noch unwesentlich. Neben den steigenden Chippreisen stimmen vor allem die erhöhte Nachfrage nach Personalcomputern und Breitbandanschlüssen positiv für die weitere Marktentwicklung. Da die Lagerbestände an elektronischen Bauteilen weitgehend abgebaut sind – laut Silicon Strategies auf den tiefsten Stand seit 20 Jahren –, erwarten wir bei weiter anziehender Nachfrage im Laufe des Jahres 2003 zunehmend Knappheiten bei gleichzeitig steigenden Preisen.

Der US-Branchenverband Semiconductor Industry Association (SIA) prognostiziert für das laufende Jahr 2003 ein weltweites Marktwachstum für Halbleiter von 10,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Für 2004 wird ein Marktwachstum von weiteren 16,8 Prozent gegenüber 2003 erwartet. Damit würde das Marktvolumen in 2004 auf 181 Mrd. US-Dollar ansteigen.

Obwohl die Marktsignale hoffnungsvoll sind, ist eine verlässliche Aussage in dem anfälligen Marktumfeld unverändert schwierig.

Der Konzern ist für die erwartete Markterholung gut aufgestellt. Wir gehen davon aus, von dem prognostizierten Marktwachstum und vor allem von dem zu erwartenden Engpassgeschäft überproportional profitieren zu können.

Disclaimer

Dieser Quartalsbericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung von ce CONSUMER ELECTRONIC beruhen. Obwohl wir annehmen, dass diese Erwartungen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass sie sich auch als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören unter anderem: Veränderungen im wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, das Verfehlen von Effizienz- oder Kostenreduzierungszielen, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte oder Dienstleistungen und Änderungen der Geschäftsstrategie. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch ce CONSUMER ELECTRONIC ist aufgrund der unsicheren wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen nicht geplant.

Outlook

Current developments indicate that the longest crisis in the history of the semiconductor industry may be coming to an end. The Iraq war and the pulmonary SARS disease leading to an unexpectedly strong decline in sales primarily in Asia have no significant impact on the semiconductor industry. In addition to increasing chip prices, the higher demand for personal computers and broadband connections seem to be having a positive effect on further market development. As the electronic components inventories have been extensively reduced – according to Silicon Strategies to their lowest level in 20 years –, we expect a greater shortage with rising prices as demand continues to increase during 2003.

The U.S. Semiconductor Industry Association (SIA) has forecast global market growth of 10.1 percent for semiconductors for the current year 2003 compared to the previous year. A market growth of another 16.8 percent is expected for 2004 compared to 2003. This would increase the market volume to U.S. dollars 181 billion in 2004.

Although there are hopeful market indicators, a reliable forecast in this sensitive market environment remains difficult.

The group is well-positioned for the predicted market recovery and we expect to benefit more than average from the forecasted market growth and particularly from the anticipated strong shortage business.

Disclaimer

This quarterly report contains forward-looking statements based on assumptions and assessments of ce CONSUMER ELECTRONIC management. Actual results may vary materially from those projected here. These assumptions may involve a number of risks and uncertainties that could cause actual results to differ materially from those statements projected. Factors that could cause deviation include, among others, changes in general economic and business conditions, changes in currency exchange rates and interest rates, failure to meet efficiency or cost reduction targets, lack of acceptance of new products or services and changes in business strategy. Due to the insecure economic and political climate, ce CONSUMER ELECTRONIC does not intend to update these forward-looking statements.

ce CONSUMER ELECTRONIC Konzern
Bilanz in Tsd. € zum 30. Juni 2003
Balance sheet in thousands of € as of 30 June 2003

AKTIVA / ASSETS	30.06.2003	31.12.2002
Kurzfristige Vermögensgegenstände / Current assets		
Liquide Mittel / Cash and cash equivalents	18.916	27.385
Wertpapiere des Umlaufvermögens / Short-term investments/marketable securities	-	-
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen / Accounts receivable	32.717	33.324
Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich / Accounts receivable due from related parties	-	-
Vorräte / Inventories	15.516	15.370
Latente Steuern / Deferred income taxes	1.472	1.540
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände / Prepaid expenses and other current assets	4.503	2.862
Kurzfristige Vermögensgegenstände gesamt / Total current assets	73.124	80.481
Langfristige Vermögensgegenstände / Non-current assets		
Sachanlagevermögen / Property, plant and equipment	2.216	2.449
Immaterielle Vermögensgegenstände / Intangible assets	940	1.014
Geschäfts- oder Firmenwert / Goodwill	10.984	12.637
Finanzanlagen / Investments	-	-
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen / Investments accounted for by the equity method	-	-
Ausleihungen / Notes receivable/loans	1.089	-
Latente Steuern / Deferred income taxes	693	675
Sonstige Vermögensgegenstände / Other assets	914	778
Langfristige Vermögensgegenstände gesamt / Total non-current assets	16.836	17.553
Aktiva gesamt / Total assets	89.960	98.034

ce CONSUMER ELECTRONIC Konzern
Bilanz in Tsd. € zum 30. Juni 2003
Balance sheet in thousands of € as of 30 June 2003

PASSIVA / Liabilities and shareholders' equity	30.06.2003	31.12.2002
Kurzfristige Verbindlichkeiten / Current liabilities		
Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten / Current portion of capital lease obligation	–	–
Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen / Short-term debt and current portion of long-term debt	–	–
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen / Accounts payable	18.841	19.542
Verbindlichkeiten im Verbundbereich / Accounts payable due to related parties	–	–
Erhaltene Anzahlungen / Advance payments received	154	132
Rückstellungen / Accrued expenses	3.723	3.885
Umsatzabgrenzungsposten / Deferred revenues	–	–
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern / Income tax payable	–	–
Latente Steuern / Deferred income taxes	89	95
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten / Other current liabilities	7.818	27.335
Kurzfristige Verbindlichkeiten gesamt / Total current liabilities	30.625	50.989
Langfristige Verbindlichkeiten / Non-current liabilities		
Langfristige Darlehen / Long-term debt, less current portion	–	–
Langfristige Finanzleasingverpflichtung / Capital lease obligations, less current portion	–	–
Umsatzabgrenzungsposten / Deferred revenues	–	–
Latente Steuern / Deferred income taxes	303	330
Pensionsrückstellungen / Pension accruals	–	–
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten / Other non-current liabilities	17.848	135
Langfristige Verbindlichkeiten gesamt / Total non-current liabilities	18.151	465
Minderheitenanteile / Minority interest	573	429
Eigenkapital / Shareholders' equity		
Gezeichnetes Kapital / Share capital	25.515	25.515
Kapitalrücklage / Additional paid-in capital	79.128	79.128
Gewinnrücklage / Surplus reserve	6.776	6.776
Eigene Anteile / Treasury stock	–	–
Bilanzgewinn/Bilanzverlust / Retained earnings/accumulated deficit	–63.968	–60.126
Kumuliertes sonstiges Gesamtergebnis / Accumulated other comprehensive income/loss	–	–
Sonstige / Others	–6.840	–5.142
Eigenkapital gesamt / Total shareholders' equity	41.184	46.580
Passiva gesamt / Total liabilities and shareholders' equity	89.960	98.034

ce CONSUMER ELECTRONIC Konzern

Gewinn- und Verlustrechnung (Umsatzkostenverfahren) in Tsd. € zum 30. Juni 2003
Statement of income (cost of sales method) in thousands of € as of 30 June 2003

	2. Quartal 2003 2nd quarter 2003 01. 04. 2003– 30. 06. 2003	2. Quartal 2002 2nd quarter 2002 01. 04. 2002– 30. 06. 2002	1. Halbjahr 2003 1st half year 2003 01. 01. 2003– 30. 06. 2003	1. Halbjahr 2002 1st half year 2002 01. 01. 2002– 30. 06. 2002
Umsatzerlöse / Revenues	68.394	80.649	138.074	177.228
Herstellungskosten / Cost of sales	61.078	72.916	122.203	158.349
Bruttoergebnis vom Umsatz / Gross profit on sales	7.316	7.733	15.871	18.879
Vertriebskosten (ohne Abschreibungen) / Sales expenses (excluding depreciation)	3.839	11.161	7.394	16.340
Allgemeine und Verwaltungskosten (ohne Abschreibungen) / General and administrative costs (excluding depreciation)	4.373	6.149	9.615	12.047
Forschungs- und Entwicklungskosten / Research and development expenses	–	–	–	–
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen / Other operating income and expenses	24	–929	–357	–1.496
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) / Operational result (EBITDA)	–920	–8.648	–781	–8.012
Abschreibung auf den Firmenwert / Depreciation of goodwill	806	32.202	1.648	33.522
Abschreibungen auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensgegenstände) / Depreciation of fixed assets (and intangible assets)	258	10.272	513	10.778
Betriebsergebnis (EBIT) / Earnings before interest and tax (EBIT)	–1.984	–51.121	–2.942	–52.311
Zinserträge/-aufwendungen / Interest income (–) and expenditure (+)	–425	–403	–644	–934
Beteiligungserträge / Income from investments and participations	–	–	–	–
Erträge/Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen / Income/expense from investment accounted for by the equity method	–	–	–	5
Währungsgewinne/-verluste / Foreign currency exchange gains/losses	–	–	–	–
Sonstige Erlöse/Aufwendungen / Other income/expense	–	–	–	–
Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteilen) / Result before income taxes, minority interest and extraordinary result	–2.409	–51.525	–3.586	–53.241
Steuern vor Einkommen und Ertrag / Income tax	–120	266	–106	–223
Außerordentliche Erträge/Aufwendungen / Extraordinary income (–)/expenses (+)	–	–	–	–
Ergebnis vor Minderheitenanteilen / Result before minority interest	–2.529	–51.259	–3.692	–53.464
Minderheitenanteile / Minority interest	149	21	149	84
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag / Net income/loss	–2.678	–51.279	–3.841	–53.547
Ergebnis je Aktie (unverwässert) / Earnings per share (basic) in euros	–0,10	–2,01	–0,15	–2,10
Ergebnis je Aktie (verwässert) / Earnings per share (diluted) in euros	–0,09	–1,83	–0,14	–1,91
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) / Weighted average shares outstanding (basic)	25.514.523	25.514.523	25.514.523	25.514.523
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert) / Weighted average shares outstanding (diluted)	28.098.011	28.098.011	28.098.011	28.098.011

ce CONSUMER ELECTRONIC Konzern

Kapitalflussrechnung in Tsd. € zum 30. Juni 2003

Statement of cash flow in thousands of € as of 30 June 2003

	6-Monats- Bericht 6 months report 01.01.2003– 30.06.2003	6-Monats- Bericht 6 months report 01.01.2002– 30.06.2002
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit / Cash flow from operating activities:		
Jahresergebnis / Net profit/loss	-3.840	-53.547
Anpassungen für / Adjustments for:		
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen / Losses/gains on the disposal of fixed assets	-	-
Minderheitenanteile / Minority interest	-149	-84
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen und Wertberichtigungen / Increase/decrease in provisions and accruals	1.389	-120
Abschreibungen / Depreciation and amortization	2.167	44.300
Cashflow I / Cash flow I	-433	-9.451
Fremdwährungsgewinne/-verluste / Foreign exchange/gains/losses	-	-
Sonstige / Others	-	-
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens / Change in net working capital	-4.173	35.992
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete Zahlungsmittel / Net cash used in (provided by) operating activities	-4.606	26.541
Cashflow aus der Investitionstätigkeit / Cash flow from investing activities:		
Erwerb von Tochterunternehmen, abzüglich erworbener liquider Mittel / Acquisition of subsidiaries, net of cash acquired	-	-1.220
Erlöse aus dem Verkauf von Tochterunternehmen, abzüglich übertragener liquider Mittel Proceeds from disposals of subsidiary, net of cash transferred	-	-
Erwerb von Anlagevermögen / Purchase of property, plant and equipment	-209	-6.638
Sonstige / Others	-	-
Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel / Net cash used in investing activities	-209	-7.858
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit / Cash flow from financing activities:		
Einzahlungen aus der Aufnahme von kurz- oder langfristigen Darlehen / Proceeds from short or long-term borrowings	16.324	-
Auszahlungen aus der Rückführung von Bankverbindlichkeiten / Cash repayments of amounts borrowed	-18.572	-
Auszahlungen für Finanzierungsleasing / Payment of capital lease liabilities	-	-
Sonstige / Others	-1.699	-18.473
Dividendenzahlungen / Dividends paid	-	-
Veränderungen Minderheitenanteile / Changes in minority interest	293	-
Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung / Effects from the consolidation of share capital	-	-
Aus der Finanzierungstätigkeit erzielte Zahlungsmittel / Net cash (used in) provided by financing activities	-3.654	-18.473
Wechselkursbedingte Veränderungen der liquiden Mittel / Net effect of exchange rates in cash and cash equivalents	-	-
Erhöhung (Verminderung) der liquiden Mittel / Net increase (decrease) in cash and cash equivalents	-8.469	210
Liquide Mittel zu Beginn der Periode / Cash and cash equivalents at beginning of period	27.385	20.795
Liquide Mittel am Ende der Periode / Cash and cash equivalents at end of period	18.916	21.005

ce CONSUMER ELECTRONIC Konzern

Eigenkapitalveränderungsrechnung in Tsd. € zum 30. Juni 2003

Statement of changes in shareholders equity in thousands of € as of 30 June 2003

Zuführung (+) Contribution (+) Abgang (-) Disposed (-)	Stand / Status 31. 12. 2002	Zuführung (+) Contribution (+) Abgang (-) Disposed (-)	Stand / Status 30. 06. 2003
Grundkapital / Share capital	25.515	-	25.515
Kapitalrücklage / Additional paid-in capital	79.128	-	79.128
Gewinnrücklage / Surplus reserve	6.776	-	6.776
Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung / Differing amount from consolidation of capital	-5.142	-1.699	-6.841
Ausgleichsposten Anteile anderer Gesellschafter / Balance value other partners' shares	429	143	572
Ergebnisvortrag / Profit/loss brought forward	-60.126	-	-60.126
Konzernergebnis per 30. 06. 2003 / Net income as of 30. 06. 2003	-	-3.840	-3.840
Summe Eigenkapital / Total shareholders' equity	46.580	-	41.184
genehmigtes Kapital I (2000) / Approved capital I (2000)	9.460	-	9.460
genehmigtes Kapital II (2002) / Approved capital II (2002)	3.297	-	3.297
bedingtes Kapital 2000/I / Conditional capital 2000/I	1.243	-	1.243
bedingtes Kapital 2000/II / Conditional capital 2000/II	360	-	360
bedingtes Kapital 2001/I / Conditional capital 2001/I	1.250	-	1.250

Anhang für den Halbjahresbericht 2003

Anhangsangaben nach den International Financial Reporting Standards (IFRS)

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei der Erstellung des vorliegenden Quartalsabschlusses liegen unverändert die International Accounting Standards (IAS) zugrunde. Die Gliederung in der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht dem international üblichen Umsatzkostenverfahren.

Währungsumrechnung

In den in lokaler Währung aufgestellten Einzelabschlüssen der konsolidierten Gesellschaften bewerten wir monetäre Positionen in fremder Währung (flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten) zum Stichtagskurs und kursgesicherte Positionen zum Sicherungskurs. Nicht monetäre Positionen in fremder Währung setzen wir mit den historischen Werten an. Die Differenzen aus der Umrechnung monetärer Positionen werden erfolgswirksam verrechnet. Vermögenswerte und Schulden werden zum Stichtagskurs, die Aufwendungen und Erträge zu Jahresdurchschnittskursen umgerechnet.

Die Wechselkurse (Stichtagskurse) der für den Konzern wesentlichen Währungen haben sich gegenüber dem Euro wie folgt verändert:

Währung	ISO-Code	30.06.2002	31.12.2002
US-Dollar	USD	1,1430	1,0500
Britische Pfund	GBP	0,6928	0,6503
Japanische Yen	JPY	137,25	124,40

Die Aufwendungen und Erträge wurden zu den jeweiligen Durchschnittskursen umgerechnet.

Die Wechselkurse (Durchschnittskurse) der für den Konzern wesentlichen Währungen haben sich gegenüber dem Euro wie folgt verändert:

Währung	ISO-Code	6 Monate 2003	6 Monate 2002
US-Dollar	USD	1,1048	0,8977
Britische Pfund	GBP	0,6856	0,6216
Japanische Yen	JPY	131,07	116,25

Appendix to 6-months report 2003

Notes according to International Financial Reporting Standards (IFRS)

Accounting policies

In this nine-month report the accounting standards remained unchanged in accordance with International Accounting Standards (IAS). The structure of the statement of income is based on cost of sales (operational) method, that is more common internationally.

Currency conversions

We have converted monetary positions in the financial statements of consolidated subsidiaries prepared in foreign currencies (liquid resources, receivables, liabilities) at the year-end rate, and foreign currency items secured by forward exchange contracts with the forward rate. Non-monetary items in foreign currencies are converted at historic rates. Differences arising from the conversion of monetary positions are booked to the income statement. Asset values and liabilities are converted at the year-end rates, income and expenditure at the average rates for the year.

Currency exchange rates (spot rate at balance sheet date) for the group consolidation have changed against the Euro as follows:

Currency	ISO Code	30.06.2002	31.12.2002
US Dollar	USD	1.1430	1.0500
British Pound	GBP	0.6928	0.6503
Japanese Yen	JPY	137.25	124.40

Expenses and income have been converted by using the average exchange rates.

Currency exchange rates (average rate between balance sheet dates) for the group consolidation have changed against the Euro as follows:

Currency	ISO-Code	6 months 2003	6 months 2002
US Dollar	USD	1.1048	0.8977
British Pound	GBP	0.6856	0.6216
Japanese Yen	JPY	131.07	116.25

Segmentberichterstattung

Die regionale Verteilung des Konzernumsatzes nach Sitz der Gesellschaften im ersten Halbjahr lautet:

Umsatz	Umsatz in Tsd. €	Umsatzanteil in Prozent
Deutschland	8.690	6,3
Europa (ohne Deutschland)	2.996	2,2
USA	85.373	61,8
Übriges Amerika	37.564	27,2
Asien/Pazifik	3.451	2,5
Gesamt	138.074	100,0

Auftragslage

Für die ersten 6 Monate 2003 beträgt die Book-to-Bill-Ratio 0,99 für den Gesamtkonzern. Damit zeigt sich gegenüber dem Wert von 0,99 zum Jahresende 2002 bzw. auch zum 30. Juni 2003 eine stabile Entwicklung. Die Book-to-Bill-Ratio ist ein Indikator für den kurz- und mittelfristigen zukünftigen Umsatzverlauf und kennzeichnet das Verhältnis von Auftrags-eingang zum Umsatz. Eine Ratio von größer eins signalisiert somit einen steigenden Auftragseingang und damit einhergehend eine kurzfristig steigende Umsatzerwartung.

F&E Aktivitäten, Investitionen

Als Chipbroker- und Handelsunternehmen sind die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung betragsmäßig von untergeordneter Bedeutung.

Die Investitionen in den ersten 6 Monaten 2003 beschränken sich auf den Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung und sind nicht wesentlich.

Mitarbeiter

Zum Ende Juni 2003 beschäftigte die ce CONSUMER ELECTRONIC AG konzernweit 454 Mitarbeiter. Der Anstieg von 34 Mitarbeitern gegenüber 420 Mitarbeitern zum Ende 2002 resultiert im Wesentlichen aus dem Start der operativen Aktivitäten in der Dominikanischen Republik und Honduras.

Zwischendividende

Das Unternehmen zahlt keine Zwischendividenden.

Dividende

Die Hauptversammlung am 5. Juni 2003 in München hat dem Vorschlag der Verwaltung zugestimmt, den Jahresfehlbetrag für das abgelaufene Geschäftsjahr 2002 auf neue Rechnung vorzutragen.

Segment reporting

The regional distribution of the group turnover by country of incorporation of legal entity making sale was as follows:

Turnover	Turnover in thousands €	Turnover share percentage
Germany	8,690	6.3
Rest of Europe (excl. Germany)	2,996	2.2
USA	85,373	61.8
All other Americas	37,564	27.2
Asia/Pacific	3,451	2.5
Total	138,074	100.0

Order situation

For the first six months the book-to-bill ratio for the entire group was at 0.99. Compared to 0.99 end of 2002 and end of June 2003, respectively, it shows a constant development. The book-to-bill ratio is an indicator for the short and mid-term future revenue development and is defined as proportional to orders and revenue. A ratio above one therefore signifies increasing orders that might result in increasing revenues.

R&D activities, investments

As a chipbroker company, expenses for research and development are immaterial.

Investments in the first six months of current fiscal year 2003 can be reduced to furniture and office equipment and thus can be considered as being not material.

Employees

At the end of June 2003, ce CONSUMER ELECTRONIC group had 454 employees groupwide. The increase of 34 people compared to 420 employee at the end of fiscal year 2002 mainly is related to the start of operational activities in the Dominican Republic and Honduras.

Temporary dividend

The company does not pay a temporary dividend.

Dividend

The Annual General Meeting in Munich on June 5, 2003, approved the proposal that the loss of financial of year 2002 is added to retained earnings.

Aktionärsstruktur

Die Aktionärsstruktur ist gegenüber dem Ende des Geschäftsjahres 2002 unverändert. In Anlehnung an die von der Deutsche Börse AG im August 2001 veröffentlichte Definition zum Festbesitz und der uns zugegangenen Meldungen aufgrund der Änderungen des Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetzes ergibt sich unter Berücksichtigung der Aktionäre, die nach unseren Informationen kumuliert mindestens 5 Prozent am gesamten Grundkapital der Gesellschaft halten, folgende Aktionärsstruktur zum 30. Juni 2003:

Erich J. Lejeune (Gründungsvorstand)	9,59 %
Herbert E. Graus (Gründungsvorstand)	5,49 %
Streubesitz (Freefloat)	84,92 %

Organänderungen

Im abgelaufenen zweiten Quartal 2003 gab es keine Veränderungen in der Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft. In der auf der Hauptversammlung am 5. Juni 2003 durchgeführten Neuwahl der Mitglieder des Aufsichtsrates wurden die drei bisherigen Mitglieder in ihrem Amt bestätigt.

Erläuterungen zu eigenen Aktien und Bezugsrechten von Organmitgliedern und Arbeitnehmern entsprechend den Angaben nach § 160 Abs. 1 Nr. 2 und 5 Aktiengesetz

Das Unternehmen hält zur Zeit keine eigenen Aktien. Zur Ausgabe von bis zu 1.243.488 Bezugsrechten für Aktien der ce CONSUMER ELECTRONIC AG an Vorstand, Management und Mitarbeiter (Aktienoptionsplan I) wurde von der Hauptversammlung am 3. Juli 2000 ein unbefristetes bedingtes Kapital 2000/I gemäß § 192 Abs. 2 Nr. 3 Aktiengesetz in Höhe von 1.243.488 € genehmigt sowie ein bis 1. Juli 2005 bedingtes Kapital 2000/II gemäß § 192 Abs. 2 Nr. 1 Aktiengesetz in Höhe von 360.000 € zur Ausgabe von Wandelanleihen an die Mitglieder des Aufsichtsrates. Die Bezugsrechte aus dem Aktienoptionsplan I mit einem Bezugspreis von 7,85 € je Aktie der ce CONSUMER ELECTRONIC AG wurden im April 2001 nahezu vollständig an Vorstand, Management und Mitarbeiter verteilt. Jedes Mitglied des Aufsichtsrates zeichnete je 30.000 € Wandelanleihen mit einem Wandelungspreis von 7,69 €. In der Hauptversammlung vom 3. Juli 2001 wurde für den Aktienoptionsplan II ein weiteres unbefristetes bedingtes Kapital 2001/I gemäß § 192 Abs. 2 Nr. 3 Aktiengesetz in Höhe von 1.250.000 € zur Ausgabe von bis zu 1.250.000 Bezugsrechten für Aktien der ce CONSUMER ELECTRONIC AG an Vorstand, Management und Mitarbeiter beschlossen.

Shareholders' structure

Shareholders' structure remains unchanged compared to the end of fiscal year 2002. Following the publicized definition from Deutsche Börse AG in August 2001 and the information we received from shareholders, based on changes in the German law for securities and takeover (Wertpapiererwerbs- und Übernahmegesetz), who hold more than 5 percent of the total capital shares, the shareholder structure appears as follows at the end of June 2003:

Erich J. Lejeune (founding member)	9.59 %
Herbert E. Graus (founding member)	5.49 %
Freefloat	84.92 %

Board changes

There were no changes in the Board of Directors or the Management Board of ce CONSUMER ELECTRONIC AG in the second quarter of fiscal year 2003. The election of the Board of Directors carried out at the Annual General Meeting on June 5, 2003, reconfirmed the current three board members.

Explanations on treasury stocks and options for board members and employees according to the requirements of article 160 par. 1 no. 2 and 5 Companies Act

The group currently holds no treasury stocks. In order to issue up to 1,243,488 stock options of ce CONSUMER ELECTRONIC AG shares to members of the board, management and employees (stock option plan I), the Annual General Meeting on July 3, 2000 approved on a temporary unlimited qualified capital 2000/I, according to article 192 par. 2 no. 3 Companies Act for the amount of € 1,243,488 as well as on a qualified capital 2000/II according to article 192 par. 2 no. 1 Companies Act, limited until July 1, 2005, to issue convertible bonds for members of the board of directors up to an amount of 360,000 €. The stock options from stock option plan I, which have an exercise price of € 7.85 per share of ce CONSUMER ELECTRONIC AG, were distributed to members of the board, management and employees in April 2001. All members of the board of directors applied for 30,000 convertible bonds each with a exercise price of € 7.69. The Annual General Meeting held on July 3, 2001 approved on an additional temporary unlimited qualified capital 2001/I according to article 192 par. 2 no. 3 Companies Act for the amount of € 1,250,000 to issue up to 1,250,000 stock options of ce CONSUMER ELECTRONIC AG shares to members of the board, management and employees (stock option plan II).

Directors' Holdings

Gegenüber dem Stand vom 31. März 2003 ergeben sich keine Änderungen in den Directors' Holdings.

Vorstand		Stück	Basispreis (€)
Peter Bohn, CEO	Aktien	7.000	
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan I	0	7,85
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan II	99.000	4,52
Friedrich Rettenberger, CFO	Aktien	0	
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan I	50.000	7,85
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan II	37.750	4,52
Michael Negel, CBO	Aktien	143.410	
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan I	99.000	7,85
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan II	37.750	4,52
Michael Wood	Aktien	60.080	
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan I	0	7,85
	Bezugsrechte/ Aktienoptionsplan II	0	4,52

Directors' holdings

Compared to March 31, 2003 there are no changes in directors' holdings.

Managing Board		Number of shares	Exercise price (€)
Peter Bohn, CEO	Shares	7,000	
	Subscription rights/ Share option plan I	0	7.85
	Subscription rights/ Share option plan II	99,000	4.52
Friedrich Rettenberger, CFO	Shares	0	
	Subscription rights/ Share option plan I	50,000	7.85
	Subscription rights/ Share option plan II	37,750	4.52
Michael Negel, CBO	Shares	143,410	
	Subscription rights/ Share option plan I	99,000	7.85
	Subscription rights/ Share option plan II	37,750	4.52
Michael Wood	Shares	60,080	
	Subscription rights/ Share option plan I	0	7.85
	Subscription rights/ Share option plan II	0	4.52

Aufsichtsrat		Stück	Basispreis (€)
Rolf Baron Vielhauer von Hohenhau	Aktien	0	
	Bezugsrechte/Wandelanleihe	30.000	7,69
Bernhard Dorn	Aktien	0	
	Bezugsrechte/Wandelanleihe	30.000	7,69
Herbert E. Graus	Aktien	1.400.000	
	Bezugsrechte/Aktionsoptionsplan I	12.500	7,85
	Bezugsrechte/Wandelanleihe	0	7,69

Zur Bedienung der Aktienoptionen bei Ausübung erfolgt eine Erhöhung des Grundkapitals durch Verwendung des durch Beschluss der Hauptversammlungen vom 3. Juli 2000 und 3. Juli 2001 geschaffenen bedingten Kapitals 2000/I bzw. 2001/I sowie des bedingten Kapitals 2000/II bei Wandelung der Wandelanleihen. Die Kapitalerhöhung wird nur in dem Umfang durchgeführt, in dem Bezugsberechtigte von ihrem Bezugsrecht Gebrauch machen.

Directors' Dealings

Im zweiten Quartal 2003 fanden keine meldepflichtigen Transaktionen von Organmitgliedern bzw. deren nächsten Angehörigen statt. Alle seit Einführung der Meldepflicht am 1. April 2001 durchgeführten meldepflichtigen Transaktionen von Organmitgliedern sind auf der ce-Homepage unter <http://www.consumer.de> → Unternehmen → Organe abrufbar.

Finanzkalender

11. November 2003	Veröffentlichung der 9-Monats-Zahlen 2003
26. November 2003	Analystenkonferenz in Frankfurt

Die aktualisierten Termine finden Sie im Internet unter www.consumer.de, Menüpunkt News & Termine.

Bord of Directors		Number of shares	Exercise price (€)
Rolf Baron Vielhauer von Hohenhau	Shares	0	
	Subscription rights/Convertible bond	30,000	7.69
Bernhard Dorn	Shares	0	
	Subscription rights/Convertible bond	30,000	7.69
Herbert E. Graus	Shares	1,400,000	
	Subscription rights/Share option plan I	12,500	7.85
	Subscription rights/Convertible bond	0	7.69

To fulfill the share options when exercised the share capital will be increased through the issue of shares from the conditional capitals 2000/I and 2000/II and to satisfy the convertible loan rights options through the issue of shares from the conditional capital 2000/II. The capital will only be increased to the extent necessary to satisfy the options actually exercised.

Directors' dealings

In the second quarter of 2003 no notifiable transactions were made by Board Members or their immediate family. All notifiable transactions to be disclosed can be found on our corporate website <http://www.consumer.de> → company → management. We provide all transactions on a voluntary basis since 1 April 2001, the day the obligation to report was introduced.

Financial Calendar

November 11, 2003	9-month results 2003
November 26, 2003	Analyst conference in Frankfurt

Updated calendar is available in the Internet www.consumer.de, menue News & Dates.